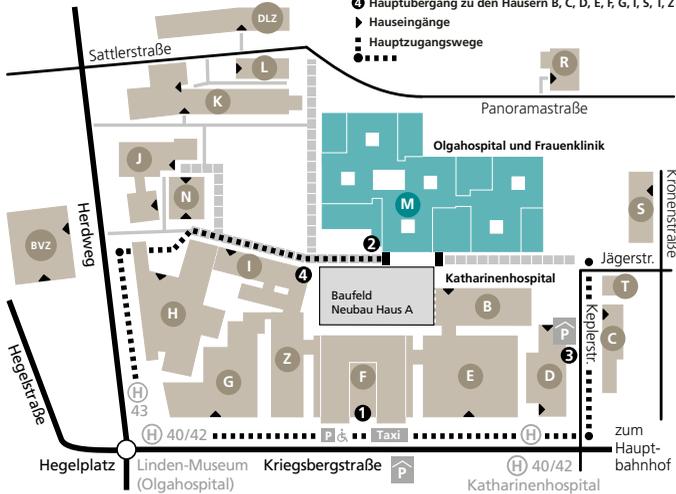


Klinikum Stuttgart

Katharinenhospital

Krankenhaus Bad Cannstatt
Olgahospital

- 1 Haupteingang Katharinenhospital
- 2 Haupteingang Olgahospital und Frauenklinik
Eingang/Ausgang Tiefgarage
- 3 Zufahrt/Ausfahrt Tiefgarage Olgahospital
- 4 Hauptübergang zu den Häusern B, C, D, E, F, G, I, S, T, Z
- ▶ Hauseingänge
- Hauptzugangswege



Veranstaltungsort

Klinikum Stuttgart – Olgahospital
Olgaum 2, Haus M, Standort Mitte
Kriegsbergstraße 62, 70174 Stuttgart



Stuttgart Cancer Center
Tumorzentrum Eva Mayr-Stihl

Weitere Informationen finden Sie auch unter:
www.stuttgart-cancer-center.de

Kontakt

Stuttgart Cancer Center (SCC) –
Tumorzentrum Eva Mayr-Stihl
Geschäftsstelle
Telefon 0711 278-30404
Telefax 0711 278-30405
scc-geschaeftsstelle@klinikum-stuttgart.de

www.klinikum-stuttgart.de

AS_KS_18449_01_2025 Titelfoto: hkama, Adobe Stock

Zwischen Fürsorge und Betroffenheit

An- und Zugehörige in palliativer
Versorgung stärken



Fortbildung für medizinisches Fachpersonal
Mittwoch, 9. April 2025, 16.30 Uhr
Olgaum 2, Haus M, Standort Mitte

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

An- und Zugehörige spielen bei der palliativen Versorgung eine zentrale Rolle: Sie stützen die erkrankte Person emotional, organisieren deren tägliches Leben, übernehmen Haushalts- und Pflegetätigkeiten. Sie steigern ihr Wohlbefinden, bilden eine Brücke zum Alltag außerhalb des Krankenhauses und zum Leben vor der Erkrankung.

An- und Zugehörige sind gleichzeitig auch selbst Betroffene, für die professionelle Unterstützung überaus hilfreich sein kann. Sie sind mit Veränderungen im Leben der erkrankten Person konfrontiert und müssen Entscheidungen, etwa hinsichtlich Therapiezielen oder Weiterversorgung, treffen bzw. mittragen.

Soll die erkrankte Person ins häusliche Umfeld entlassen werden, machen sich An- und Zugehörige oft Sorgen, der Verantwortung und den anstehenden Aufgaben nicht gewachsen zu sein. Weitere Hürden wie räumliche Entfernung oder berufliches Engagement kommen dazu, so dass die Versorgung zuhause nicht oder nur teilweise möglich ist. Schuldgefühle der An- und Zugehörigen sind die Folge.

Wie können wir diese Menschen begleiten und stärken?
Wie kann palliative Versorgung unter Einbeziehung der An- und Zugehörigen gut gelingen?

Diese Fragen gemeinsam zu diskutieren und reflektieren, ist Ziel unseres Forums. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen engagierten Austausch!

Prof. Dr. Gerald Illerhaus

Ärztlicher Leiter Stuttgart Cancer Center (SCC) – Tumorzentrum Eva-Mayr-Stihl und Ärztlicher Direktor der Klinik für Hämatologie, Onkologie, Stammzelltransplantation und Palliativmedizin, Klinikum Stuttgart

Dr. Pascale Régincos

Oberärztin, Klinik für Hämatologie, Onkologie, Stammzelltransplantation und Palliativmedizin, Klinikum Stuttgart

Programm

Mittwoch, 9. April 2025

- 16.30 Uhr Begrüßung**
Prof. Dr. Gerald Illerhaus, Ärztlicher Leiter Stuttgart Cancer Center (SCC) – Tumorzentrum Eva-Mayr-Stihl und Ärztlicher Direktor der Klinik für Hämatologie, Onkologie, Stammzelltransplantation und Palliativmedizin, Klinikum Stuttgart
- 16.40 Uhr Was sind die konkreten Bedürfnisse der Angehörigen?**
Eva-Maria Hönemann, Sozialpädagogin/ Sozialarbeiterin M.A., Klinikum Stuttgart
- 16.55 Uhr Vorstellung Angehörigenarbeit: Café Zeitlos**
Barbara Hummler-Antoni, Dipl.-Kunsttherapeutin und Trauerbegleiterin, Klinikum Stuttgart
Jutta Neureuter-Schopp, Psychologin M.Sc., Psychoonkologin (WPO/DKG), Klinikum Stuttgart
- 17.25 Uhr Diskussion**
- 17.35 Uhr Pause**
- 18.00 Uhr Begleitung von Angehörigen in der Palliative Care**
Martina Kern, Leitung Zentrum für Palliativmedizin, Wissenschaftliche Leitung Akademie für Palliativmedizin, Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg
- 18.45 Uhr Diskussion**
- 19.00 Uhr Verabschiedung**

Die Veranstaltung liegt der Landesärztekammer Baden-Württemberg zur Zertifizierung vor.